

Transsilvanier kamen zu Besuch

Wasservögel-Schützen feierten Fasching – Zivilisten wurden toleriert

Eine kleine, aber feine Faschingsfeier gab es bei der Schützengesellschaft Wasservögel. Obervampir (und Schützenmeister) Gerd Wesoly ließ seine Eckzähne blitzen und dankte den Anwesenden, dass sie trotz anderer, gleichzeitig stattfindender Faschingsfeiern ins Schützenhaus gekommen waren, die meisten sogar maskiert.

So traf man zum Beispiel auf Seeräuber, Spinne, Trapper und gleich vier Vampire. Mit dabei waren auch ein paar Exoten, die man als Zivilisten bezeichnen könnte, die aber problemlos integriert wurden. „Graf“ Wesoly achtete streng darauf, dass bei dem lustigen Treiben alle Gäste die karnevalistischen Vorschriften einhielten. Zu späterer Stunde spendierte der amtierende Schützenkönig Franz Spacek noch eine Runde Faschingskrapfen.

Fotos von der Faschingsfeier mit Vampirtreffen:





